

Das reine Herz



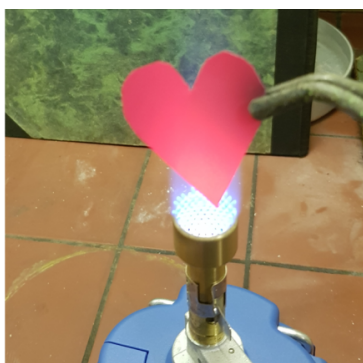
Ein Kupferstück wird beim Glühen in der Flamme schwarz. Wird das heisse schwarze Kupferstück in Alkohol eingetaucht, wird es wieder kupferfarbig. Damit kann das Bekennen der Sünden und die Reinigung von der Schuld illustriert werden.

Material

- Bunsenbrenner
- Feuerzeug
- Zange
- Kupferstück (vorzugsweise Herzform), erhältlich im Baumarkt oder beim Spengler, kann nachher selbst zugeschnitten werden (Stanzen, Spezialsäge etc.)
- Brennsprit
- Glasgefäss

Durchführung des Versuchs

1. (ev. vorgängig ohne Kinder) Kupferherz oxidieren lassen: Das Kupferstück während einigen Minuten stark erhitzen. Im abgekühlten Zustand ist das Kupferstück nun schwarz.
2. Das Herz ist schwarz und dreckig. Es lässt sich aber nicht reinigen, weder mit Bürste noch Schwamm...
3. Das Kupferherz wird nochmals erhitzt, bis es leicht glüht.
4. Das Kupferherz wird (noch glühend) komplett in die Schale gefüllt mit Brennsprit getaucht. Achtung, Brennsprit und Bunsenbrenner müssen stets in einem Abstand gehalten werden.
5. Das Herz scheint nun wieder goldig – oder eher kupfrig und ist wieder rein.



Das Kupferherz wird in der Flamme des Bunsenbrenners geblüht



Das Kupferherz ist schwarz geworden



Das heisse Herz wird im Brennsprit gereinigt



Das gereinigte Herz

Biblische Aussage:

Sünden bekennen, reinigen von Schuld, im Leben aufräumen

Mögliche Bibelstellen

1. Johannesbrief 1,9: Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist er treu und gerecht, sodass er uns die Sünden vergibt und uns von aller Ungerechtigkeit reinigt

Psalm 51, 12: Schaffe mir, o Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen gewissen Geist

Jesaja 1, 16-17a: Waschet, reinigt euch, tut hinweg eure bösen Taten, mir aus den Augen! Höret auf, Böses zu tun, lernet gutes tun.

Viele weitere Bibelstellen zum Thema Sünden bekennen und lassen, Reinigen von Sünden usw. sind mögliche Anwendungen.

Stichwörter:

Chemische Versuche, Chemie, Experimente, Flamme, Reinigung von Sünden, Vergebung, Herz

Quellennachweis

Titelbild: Markus Sigrist

Spielidee: Mit freundlicher Genehmigung vom BESJ (Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen), mit leichten Modifikationen Markus Sigrist